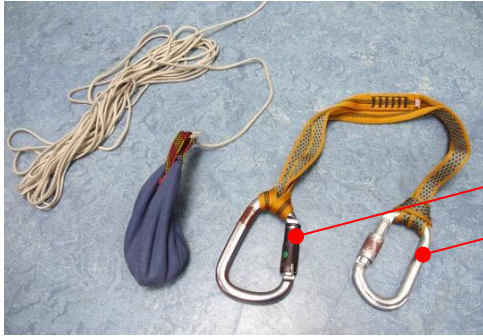


Der Schlingentrick (Anbringen einer Bandschlinge in der Höhe als Umlenkung für TopRope-Sicherung, z.B. für Kistenklettern)



Benötigtes Material

- 1 Bandschlinge, mit Ankerstich an die Karabiner gebunden
- 1 möglichst breiten Schraubkarabiner (z.B. PETZL William Lock)
- 1 möglichst schlanken Schraubkarabiner (z.B. PETZL OK)
- 1 Wurf sack, der leicht durch den breiten, aber nicht durch den schlanken Karabiner passt – mit ausreichend langer Wurfleine

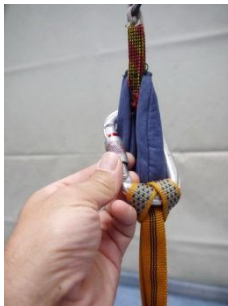


1. Wurf sack über den Träger werfen

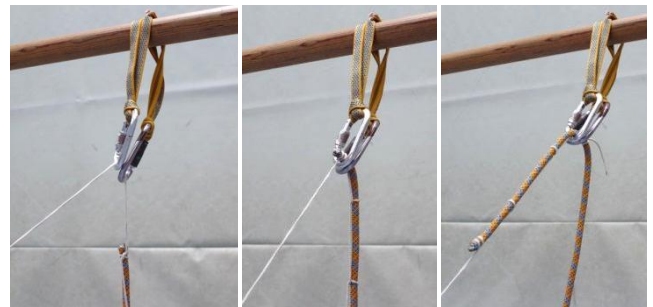
Nun wird die Wurfleine an ein Ende des Kletterseils gebunden, z.B. mit Mastwurf und „Kopfschlag“.



Der letzte Mastwurf muss unmittelbar am Seilende angebracht und gut festgezogen werden, dann lässt sich das Kletterseil leicht durch die Karabiner fädeln.



2. Den **schmalen Karabiner** über den Wurf sack legen und zuschrauben



Schließlich die Wurfleine lösen - fertig: die Kletterei kann beginnen.



3. Den **breiten Karabiner** auf der anderen Seite in die Wurfleine klinken und verschließen

Zum **Abbau** umgekehrt verfahren:



4. Den Wurf sack einholen; der Wurf sack zieht den schmalen Karabiner über den Träger ...

... und der Wurf sack gleitet dann herunter.

Die Schlinge mit den beiden geschlossenen Karabinern hängt oben, die Wurfleine ist durchgefädelt.



Wurfleine wieder (siehe oben) – an das andere Seilende anknuten. Seil abziehen, die Wurfleine folgt. Achtung: der **Wurf sack muss zuerst durch den breiten Karabiner** rutschen!!! Die Schlinge mit den beiden Karabinern fällt herunter. Eine unter den Aufschlagpunkt gelegte Turnmatte lässt das Verfahren noch etwas eleganter wirken.



Natürlich kann man sich den Wurf sack beim Abbau mit etwas Übung auch sparen: einen passend großen Knoten ins Seilende machen, der dieselbe Funktion erfüllt wie der Wurf sack und die Schlinge direkt mit dem Seil abziehen.